



Abwasserverband Region Bischofszell
Hofplatz 1
9220 Bischofszell

AVRB treibt Sanierung der ARA Bischofszell voran

Die Delegiertenversammlung des Abwasserverbands Region Bischofszell (AVRB) stand im Zeichen der Zukunftsinvestitionen. Neben der Genehmigung von Jahresbericht und Jahresrechnung informierten die Verantwortlichen über den Stand der Gesamtsanierung der ARA sowie personelle Herausforderungen.

Die ARA Bischofszell konnte auch im vergangenen Jahr stabil und gesetzeskonform betrieben werden. Bei verschiedenen Parametern wurden gute Reinigungsleistungen erzielt. Zudem konnte der Stickstoffabbau weiter verbessert werden. Rund 94,8 Prozent der selbst produzierten Energie wurden direkt genutzt.

Im Zentrum stand auch die geplante Sanierung der biologischen Reinigung. Die erste Etappe verläuft gemäss Projektleitung planmässig. Sämtliche Hauptarbeiten wurden vergeben, die Bauarbeiten starteten im Frühling 2026. Trotz Mehrkosten bei der Betonsanierung bleibt das Projekt mit Gesamtkosten von rund acht Millionen Franken innerhalb des bewilligten Rahmens.

Personalaufstockung und Wärmeverbund

Die Betriebskommission informierte zudem über die geplante Aufstockung des Personals auf der Kläranlage. Hintergrund sind die bevorstehenden mehrjährigen Sanierungsarbeiten, zusätzliche gesetzliche Anforderungen sowie die hohe Belastung des bestehenden Teams. Künftig soll deshalb eine zusätzliche Fachperson mit einem Pensum von 80 bis 100 Prozent angestellt werden.

Weiter beschäftigte die Delegiertenversammlung die finanzielle Situation des Wärmeverbunds Bischofszell-Sittertal (WBS). Der AVRB beteiligt sich mit einer Kapitaleinlage von 50'000 Franken an der geplanten Sanierung des Unternehmens.

Abwasserverband Region Bischofszell
Thomas Weingart, Präsident

Der Abwasserzweckverband kurz erklärt

Die Gemeinden Hauptwil-Gottshaus, Hohentannen und Zihlschlacht-Sitterdorf bilden zusammen mit der Stadt Bischofszell den Abwasserzweckverband Region Bischofszell. Die ARA ist seit 1972 in Betrieb und wurde seither fortlaufend ausgebaut und saniert. Das Abwasser aus den Haushaltungen und Gewerbebetrieben erreicht die Abwasserreinigungsanlage über diverse Pumpstationen und kilometerlange Kanalisationsleitungen. Ein dreiköpfiges Team betreut den Betrieb. Die Technischen Gemeindebetriebe Bischofszell besorgen die Administration.



Ein seltenes Bild auf der Anlage: Dieses Klärbecken wurde geleert, damit die Betonwände saniert werden können. (Foto: tw)